

825 **Z**Antwerp wart er ûz gezogen.  
si was an im vil unbetrogen.  
er kunde wol gebâren;  
man muose in vûr den clâren  
5 unt vûr den manlîchen  
haben in al den rîchen,  
swâ man sîn kûnde ie gewan.  
höfisch, mit zûhten wîs ein man,  
mit triwen milte ân ander stôz<sup>K</sup>  
10 was sîn lîp, missewende blôz.  
Des landes vrouwe in schône enpfïenc.  
nû hœret, wie sîn rede ergïenc;  
rîch unt arme ez hœrten,  
die dâ stuonden an allen orten.  
15 Dô sprach er: »vrouwe herzogîn,  
sol ich hie landes hêrre sîn,  
dâr umbe lâz ich als vil.  
nû hœret, wes ich iuch bitten wil:  
gevrâget nimmer, wer ich sî,  
20 sô mag ich iu belîben bî.  
bin ich ziwerer vrâge erkorn,  
sô habt ir minne an mir verlorn.  
ob ir niht sît gewarnet des,  
sô warnet mich got, er weiz wol wes.«  
25 Si sazte wîbes sicherheit,  
diu sît durch liebe wenken leit,  
si wolde ze sîme gebote stên  
unt nimmer übergên,  
swaz er si leisten hieze,  
30 ob si got bî sinne lieze.

*\*D: D \*m: m V \*G: G I L Z \*T: U*

**1** Initiale D G L Z U   **3** Initiale I   **11** Majuskel D   **15** Majuskel D   **25** Initiale I · Majuskel D

**6** al den] allen *\*m*   **9** ander stôz] âderstôz *\*m*   **15** er sprach: »mîn vrowe herzogîn, *\*m*   **18** hœret] merket *\*m*   **21** ziwerer] ane iuwer *\*m* (nur m)

Zuo âventiure er w. g. *\*T* · er wart *\*G* (ohne I)

muoz *\*T*

h. in allen r., *\*G \*T*

z., ein wîse (züchten wiser L) man, *\*G* (ohne Z) *\*T*

getriu, m., ân âderstôz (ân vnderstoz I [L] an lîbe grôz *\*T*) *\*G* (*\*T*)

was er und m. bl. *\*T*

in wol e. *\*G \*T*

r. e., *\*G \*T*

daz si (daze G Daz L daz ez *\*T* I) rîche unde a. h., *\*G* (*\*T*)

die dâ st. in a. o. *\*G* (ohne Z) · alsus mit schœnen worten. *\*T*

ich sol hie *\*G* (nur GI) sol ich diz *\*T*

wes ich b. (bieten *\*T*) wil: *\*G* (*\*T*)

vr. erborn, *\*G* vrâgen e., *\*T*

sît ([Sî\*]: Sint U) ir n. (mich I) vor g. des, *\*G \*T*

sô wert (warn I warnt L) m. got, ich w. wol wes.« *\*T* (I L)

und daz niemer ü., *\*T*